

## Vermischtes.

**Weserfähre aus Eisenbeton.** Wir erhalten folgende Mitteilung: „Eine 16<sup>m</sup> lange, 5,5<sup>m</sup> breite und 1<sup>m</sup> hohe Eisenbetonfähre für Petershagen a. d. Weser lief am 9. September d. Js. auf der Mindener Eisenbeton-Werft A.-G. glücklich vom Stapel. Sie hat einen Tiefgang von nur 29 cm.

Für den Bau von Fähren ist der Eisenbeton sehr gut geeignet, weil die bei diesen Fahrzeugen besonders hohen Unterhaltungs- und Ausbesserungskosten beim Eisenbeton durch seine längst erwiesenen Vorzüge des Nichtrostens und Nichtbewachsens fortfallen und eine Eisenbetonfähre keiner Pflege bedarf. Vermöge dieser Eigenschaften werden sich derartige Fähren bald ein großes Verwendungsgebiet erobern, umsomehr, als durch die Anwendung des Torkret-Spritzverfahrens ein besonders fester und allen Ansprüchen der Schifffahrt, auch bei niedrigen Wasserständen, vollkommen genügender Eisenbeton-Baustoff erreicht wird.“ —

---

Inhalt: Verwendung von Stahl als Bewehrung in Verbund-Konstruktionen. — Die Querschnittsbestimmung von einfach und doppelt bewehrten Platten, Balken und Plattenbalken und die amtlichen Musterbeispiele. (Schluß.) — Vermischtes. —

---

Verlag der Deutschen Bauzeitung, G. m. b. H., in Berlin.

Für die Redaktion verantwortlich: Fritz Eiselen in Berlin.  
Buchdruckerei Gustav Schenck Nachfg. P. M. Weber in Berlin.